

#### **Feuerwehr-Abschlußübung des Abschnittes IV**

Der Feuerwehrabschnitt IV mit seinem Kommandanten Volksschuldirektor Aigner aus Modriach hielt mit den zum Feuerwehrabschnitt IV gehörenden Feuerwehren Edelschrott, Hirschegg, Modriach, Pack und St. Martin am Wöllmißberg am Sonntag, dem 1. Oktober 1967, eine Großalarmübung ab, in der Annahme, das an der Packer-Bundesstraße gelegene Wirtschaftsgebäude des Besitzers Kilian Wipfler vlg. Oberländer oberhalb der Stampf stehe in Flammen. An der Einsatzübung nahmen insgesamt 52 Feuerwehrmänner mit ihren Kommandanten teil. Weiters war auch Distrikts- und Abschnittsarzt Dr. Erich Laufer aus Edelschrott am Brandplatz anwesend.

Um 14 Uhr heulten in den angeführten Orten die Feuerwehrsirenen auf und in rascher Fahrt ging es zum Einsatzort, wo in kurzen Intervallen die einzelnen Wehren eintrafen. Die Feuerwehr Edelschrott hatte für die Rettung der im Stall befindlichen Tiere zu sorgen und weiters das brandgefährdete Schweinestallgebäude und Wohnhaus zu schützen. Die Feuerwehren Hirschegg, Modriach und Pack hatten mit ihren Aggregaten in Zusammenarbeit für die Wasserzufuhr aus dem tiefer liegenden Packerbach und für die Brandbekämpfung des Brandobjektes zu sorgen. Die am weitesten vom Brandplatz entfernte Feuerwehr St. Martin am Wöllmißberg hatte die bereits am Brandplatz eingesetzten Feuerwehren zu unterstützen.

Aus der gut ausgeführten Übung - besonders der Zusammenarbeit der eingesetzten Feuerwehren - das gute und einwandfreie Funktionieren der eingesetzten Fahrzeuge und Pumpaggregate - konnten die vielen Zuschauer ersehen, daß die Männer der Feuerwehren immer und überall am Platze sind und helfend eingreifen, wenn Gefahr am Leben und Eigentum anderer Mitmenschen droht.

Nach Abschluß der gut gelungenen Alarmübung richtete Abschnittskommandant Aigner Worte des Dankes an den Besitzer Kilian Wipfler für die Bereitstellung des angenommenen Brandobjektes und an die angetretenen Einsatzkräfte. Abschnittskommandant Aigner ermahnte die Feuerwehrleitungen für die Abhaltung ständiger Übungen und Fortbildung der Feuerwehrmänner, da für die Schlagkraft der Feuerwehr daraus viel gelernt werden kann. Für die Verkehrsregelung und Sicherheit des Straßenverkehrs sorgten Beamte des Gendarmeriepostens Edelschrott.

P.